



PRESSEMITTEILUNG

17. Februar 2021

Windkraftanlage der OEKOGENO weiterhin deutlich über Plan

Weitere Anlage in nur sechs Monaten genehmigt

Lahr/Freiburg. Die Windkraftanlage der OEKOGENO auf dem Langenhard bei Lahr produzierte 2020 rund 16 Prozent mehr Strom als geplant. Eine zweite Anlage wird in direkter Nachbarschaft noch in diesem Jahr in Betrieb gehen.

Der Ertrag der Windkraftanlage der **OEKOGENO** auf dem Langenhard bei Lahr lag im vergangenen Jahr deutlich über den Erwartungen. 2020 produzierte sie 6.530 Megawattstunden vergüteten Strom, das sind fast 116 Prozent der prognostizierten Leistung. Die Anlage kann rechnerisch 1.880 Haushalte mit Strom versorgen. Von den guten Zahlen profitieren v.a. die Anleger*innen, die das Projekt finanziert haben. Sie erhielten seit Inbetriebnahme im Juni 2016 rund 3 % mehr Ausschüttung als zu Projektbeginn versprochen.

Weitere Anlage soll noch 2021 ans Netz gehen

In direkter Nachbarschaft realisiert die **OEKOGENO** in Kooperation mit der Firma Ecovision derzeit ein weiteres Windprojekt. Noch 2021 soll die neue Windkraftanlage vom Typ Enercon E138 mit 4,2 MW auf Seelbacher Gemarkung ans Netz gehen.

Das Genehmigungsverfahren dauerte nur sechs Monate, eine rekordverdächtig kurze Dauer. „Das lag daran, dass es sich um ein Repowering-Projekt handelt, bei dem eine ältere Anlage durch eine neuere, leistungsstärkere ersetzt wird“, so Projektleiter Georg Hille von der **OEKOGENO**. „Das Landratsamt und alle anderen Beteiligten in der Nachbarschaft haben außerdem mehr Erfahrung mit Windprojekten, auch das hat zur Beschleunigung beigetragen. Wir hoffen, dass die neue Anlage genauso positiv aufgenommen wird wie unser erstes Projekt vor Ort.“

Auch bei der ersten Anlage wurde das Prinzip Repowering angewendet. Auch damals entschied sich die **OEKOGENO** bewusst dafür, eine größere Anlage zu bauen, um dadurch die Effizienz zu steigern und einen Beitrag zu einem effizienten und gezielten Einsatz von Windkraftanlagen zu leisten.



Eine Anlage des Typs Enercon E 138.

Die Grafik in Druckqualität steht unter www.oekogeno.de/presse als Download zur Verfügung.

Kontakt für die Medien:

Thomas Bauer

OEKOGENO eG

PR und Kommunikation

Tel.: 0761-38 38 85-44

E-Mail: thomas.bauer@oekogeno.de

www.oekogeno.de